

RS Vwgh 2004/11/9 2003/01/0534

JUSLINE Entscheidung

🕒 Veröffentlicht am 09.11.2004

Index

41/02 Passrecht Fremdenrecht

49/01 Flüchtlinge

Norm

AsylG 1997 §1 Z4;

AsylG 1997 §43;

AsylG 1997 §7;

FlKonv Art1 AbschnA Z2;

FlKonv Art1 AbschnC Z3;

FlKonv Art1 AbschnC;

Rechtssatz

Zu Art. 1 Abschnitt A Z 2 letzter Absatz FlKonv findet sich bei Grahl-Madsen (The Status of Refugees in International Law I (1966) 257 f) - zeitlich lange vor dem Entstehen einer Dogmatik und Judikatur zur Voraussetzung des Fehlens interner "Alternativen" - nur die Erläuterung, ein Mehrfachstaatsbürger müsse den Test der wohlbegründeten Furcht vor Verfolgung in Bezug auf ("with respect to") jeden seiner Herkunftsstaaten bestehen. Im Zusammenhang mit Art. 1 Abschnitt C Z 3 FlKonv erörtert Grahl-Madsen die "Effektivität" einer neu erworbenen Staatsangehörigkeit und den (gemeint: externen) "Schutz" durch den neuen Heimatstaat als getrennte Voraussetzungen (a.a.O. 396; zu der zuletzt erwähnten Form von "Schutz" bei Doppelstaatsbürgern vgl. Grahl-Madsen, The Yale Journal of International Law Vol. 11 No. 2 (1986) 362 (379)).

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:VWGH:2004:2003010534.X11

Im RIS seit

30.11.2004

Zuletzt aktualisiert am

08.07.2009

Quelle: Verwaltungsgerichtshof VwGH, <http://www.vwgh.gv.at>

© 2024 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at